

An die Stadt Ebersberg

Steueramt, Zi. 2 EG, Frau Vrabac, Marienplatz 1, 85560 Ebersberg,
Tel. 08092 825548, s.vrabac@ebersberg.de, Fax 08092 8255-9047

Antrag auf Einbau eines Wasserzählers (kein Bauwasseranschluss!)

Voraussetzung: Der technisch vorgeschriebene Zählerbügel für die nachfolgende Zählergröße samt Absperrarmaturen muss bereits montiert und mit der Hausanschluss- und weiterführenden Leitung verbunden sein.

Ist dies bei Montage des Zählers nicht der Fall, fährt unser Wasserwart wieder unverrichteter Dinge ab und diese Extra-Anfahrt wird den Anschlussnehmern mit pauschal 15 EUR berechnet.

I.

Anwesen: _____ Eigentümer: _____

Bei dem zu versorgenden Gebäude handelt es sich um:

- Einfamilienhaus, Doppelhaushälfte oder Reihenhaus (Zähler Q3=4 (=Qn 2,5) / 3/4")
 Wohnanlage bzw. Mehrfamilienhaus mit _____ Wohnungseinheiten
 (bis 30 WE Zähler Q3=4 (=Qn 2,5) / 3/4"; 31-200 WE Zähler Q3=10 (=Qn 6) / 1")
 Sonstiges (insb. Gewerbebauten): V = _____ m³/Jahr / Qmax = _____ m³/h
 (Zählergröße nach Absprache mit Stadt) (geschätzter Jahresverbrauch) / (maximaler Durchfluss)

Hinweis: Die Größe und Bauart des Zählers bestimmt die Stadt nach dem prognostizierten Durchflussbedarf. Die Aufnahmearmaturen sind entsprechend vor Einbau des Wasserzählers herzustellen. Im Zweifelsfall nehmen Sie bitte umgehend mit Frau Vrabac, Tel. 08092 8255-47 bzw. der Wasserabteilung 08092 8255-872 Kontakt auf.

Der Einbau soll erfolgen bis: _____

(Vorlauf mindestens 2 Werktage)

Das Anwesen / Einbaustelle ist dann im Rohbauzustand -> Zähler vor Frost schützen!
 bezugsfertig / beheizt.

Kontaktaufnahme _____
 zum Einbau mit: Eigentümer wie oben (Mobil-)Tel.: _____

Bitte vergessen Sie nicht, die Müllabfuhr für das Anwesen bei Bezug anzumelden (Rathaus, Zi. 2 EG)

Soll ein evtl. noch vorhandener Bauwasserzähler gleichzeitig ausgebaut werden?

Kein Bauwasserzähler (mehr) vor Ort Ja, bitte Bauwasserzähler ausbauen Nein, wird noch benötigt

Ebersberg, _____

Datum

Unterschrift des Antragstellers

II. An das Steueramt im Rathaus zur Bestimmung der Zählergröße und Bereitstellung des Zählers**III. An die Wasserwarte zur Erledigung:**

Zählereinbau am: _____ Nr.: _____

EinbauStand: Null / _____

Fabrikat: Sensus _____ Q3= _____ Eichjahr: _____

Einbauort (Raum): _____

Plombiermanschette angebracht

Ausbau Bauwasserzähler:

- Bauwasser wurde nicht benötigt, Anschluss nicht vorhanden
 Bauwasser wird noch benötigt, derzeit kein Ausbau (i.d.R. nur möglich solange kein Kanalanschluss)
 Bauwasserzähler abgebaut gem. beiliegendem Protokoll

Sonstiges: _____

Ebersberg, _____

Datum

Wasserwart

IV. zurück an das Steueramt:

a) Eintrag in WZbestandsverzeichnis: _____

b) Eintrag in NW-Verzeichnis (xls): _____

c) Eingabe CIP:

- mit Kanaltarif: _____
 - mit NW-Festsetzung: _____
 - mit VZ / Bescheid vers. am _____